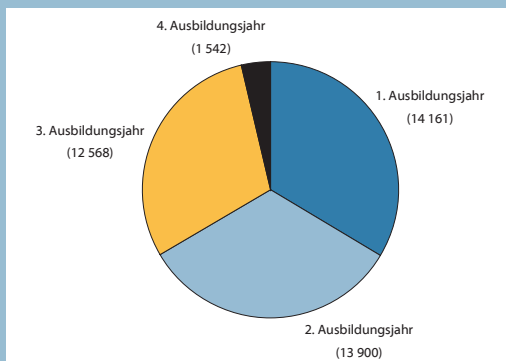


Auszubildende

Merkmal	2005	2006	2007
Auszubildende nach Ausbildungsbereichen			
Industrie und Handel	26 343	26 022	25 331
darunter: weiblich	11 250	11 021	10 625
Handwerk	11 981	11 425	11 203
darunter: weiblich	2 523	2 421	2 420
Landwirtschaft	2 029	2 025	1 942
darunter: weiblich	355	341	372
Öffentlicher Dienst	1 354	1 356	1 275
darunter: weiblich	797	848	810
Freie Berufe	1 886	1 806	1 632
darunter: weiblich	1 756	1 666	1 501
Hauswirtschaft	780	735	721
darunter: weiblich	708	673	659
Seeschifffahrt	41	57	67
darunter: weiblich	-	-	3
Insgesamt	44 414	43 426	42 171
darunter: weiblich	17 389	16 970	16 390
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach Ausbildungsbereichen			
Industrie und Handel	10 302	10 483	10 404
darunter: weiblich	4 512	4 546	4 471
Handwerk	3 999	3 852	3 671
darunter: weiblich	920	822	888
Landwirtschaft	700	668	708
darunter: weiblich	121	112	153
Öffentlicher Dienst	402	442	469
darunter: weiblich	240	299	308
Freie Berufe	617	587	547
darunter: weiblich	569	536	494
Hauswirtschaft	275	226	275
darunter: weiblich	251	195	250
Seeschifffahrt	18	20	29
darunter: weiblich	-	-	3
Insgesamt	16 313	16 278	16 103
darunter: weiblich	6 613	6 510	6 567
Auszubildende nach Ausbildungsjahren			
1. Ausbildungsjahr	14 776	14 488	14 161
2. Ausbildungsjahr	14 780	14 539	13 900
3. Ausbildungsjahr	13 061	12 797	12 568
4. Ausbildungsjahr	1 797	1 602	1 542
Insgesamt	44 414	43 426	42 171

Auszubildende 2007 nach Ausbildungsjahren



Vorbemerkungen

Berufliche Schule ist die zusammenfassende Bezeichnung von öffentlichen und in freier Trägerschaft befindlichen berufsbildenden Einrichtungen, welche die allgemeine Bildung der Schüler/-innen fördern und die für einen Beruf erforderliche fachtheoretische Grundausbildung vermitteln. In der Regel sind mehrere Schularten zu einer beruflichen Schule organisatorisch zusammengeschlossen.

Die **Berufsschule** vermittelt Jugendlichen fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten, erweitert deren allgemeine Bildung und bildet Jugendliche in einem Ausbildungsverhältnis gemeinsam mit den Ausbildungsbetrieben (im dualen System) und außerbetrieblichen Ausbildungsstätten in einem anerkannten Ausbildungsberuf aus.

Als **berufsvorbereitende Maßnahmen** (BVM) gelten das Berufsvorbereitungsjahr und die berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen der Agentur für Arbeit.

Die **Berufsfachschule** vermittelt in der mindestens einjährigen Schulbesuchszeit eine erste berufliche Bildung und erweitert die allgemeine Bildung. Sie kann auf einen Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf vorbereiten, einen Teil einer Berufsausbildung vermitteln oder zu einem Berufsabschluss führen, der nur an beruflichen Schulen angeboten wird.

Die **Höhere Berufsfachschule** vermittelt in einer mindestens zweijährigen Schulbesuchszeit allgemeine und berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für einen erfolgreichen staatlichen Berufsabschluss und kann zusätzlich auf eine Prüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf vorbereiten.

Die **Fachoberschule** vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung sowie berufsbezogene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten mit dem Ziel, die Schüler/-innen auf ein Fachhochschulstudium oder eine anspruchsvolle Berufsausbildung vorzubereiten.

Das **Fachgymnasium** vermittelt in einer dreijährigen Schulbesuchszeit eine vertiefte und erweiterte allgemeine Bildung sowie eine berufsbezogene Bildung mit dem Ziel, die Schüler/-innen auf ein Hochschulstudium bzw. eine anspruchsvolle Berufsausbildung vorzubereiten.

Die **Fachschule** vermittelt in einer mindestens einjährigen Schulbesuchszeit vertiefte und erweiterte berufliche Fachkenntnisse und erweitert die allgemeine Bildung.

Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte sind mit voller Pflichtstundenzahl beschäftigt. Die Pflichtstundenzahl kann aufgrund ländergesetzlicher Regelungen bis zu 50 Prozent ermäßigt werden (teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte).

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung eine Berufsausbildung in einem als anerkannt geltenden Ausbildungsberuf oder in einem Ausbildungsberuf in der Erprobung absolvieren.

Zeichenerklärung: - nichts vorhanden
x Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend

Wir danken dem Ministerium für Verkehr, Bau und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern für die Bereitstellung des Titelfotos.

Pressfoto Lindenbeck, Schwerin

Falls Sie Fragen haben oder weitere Informationen wünschen, richten Sie Ihre Anfragen - schriftlich oder telefonisch - an:

Statistisches Amt
Mecklenburg-Vorpommern
Postfach 12 01 35
19018 Schwerin
Telefon: 0385 4801-4718
Telefax: 0385 4801-4123
Internet: <http://www.statistik-mv.de>
E-Mail: dezernat42@statistik-mv.de

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2008
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



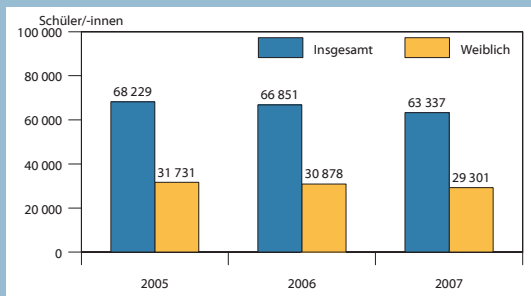
Berufliche Schulen Berufliche Bildung

Berufliche Schulen
Schüler/-innen
Absolventen/Abgänger/
Lehrkräfte
Auszubildende

Berufliche Schulen			
Merkmal	2005	2006	2007
Berufliche Schulen, Klassen und Schüler/-innen nach Schularten			
Berufliche Schulen	67	66	67
öffentliche berufliche Schulen	42	40	39
Schulen in freier Trägerschaft	25	26	28
Berufsschule (ohne BVM)			
Schulen	33	33	32
Klassen	2 027	1 962	1 932
Schüler/-innen	43 831	42 968	41 672
darunter: weiblich	17 172	16 674	16 223
Berufsvorbereitende Maßnahmen			
Schulen	31	31	29
Klassen	324	299	279
Schüler/-innen	5 313	4 935	4 229
darunter: weiblich	1 879	1 722	1 590
Berufsfachschule			
Schulen	39	39	39
Klassen	167	168	142
Schüler/-innen	3 827	3 800	2 962
darunter: weiblich	2 787	2 748	2 198
Höhere Berufsfachschule			
Schulen	47	45	46
Klassen	385	370	359
Schüler/-innen	7 998	7 759	7 555
darunter: weiblich	6 048	5 867	5 631
Fachoberschule			
Schulen	21	22	20
Klassen	38	38	31
Schüler/-innen	908	957	767
darunter: weiblich	420	461	343
Fachgymnasium			
Schulen	20	20	20
Klassen	x	x	x
Schüler/-innen	4 078	4 038	3 744
darunter: weiblich	2 026	1 944	1 808
Fachschule			
Schulen	22	22	22
Klassen	109	112	111
Schüler/-innen	2 274	2 394	2 408
darunter: weiblich	1 399	1 462	1 508
Berufliche Schulen insgesamt			
Schulen	67	66	67
Klassen ¹⁾	3 050	2 949	2 854
Schüler/-innen	68 229	66 851	63 337
darunter: weiblich	31 731	30 878	29 301

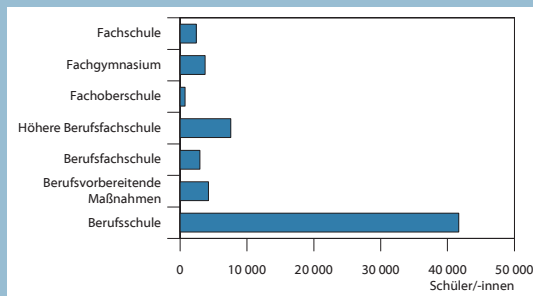
1) ohne Fachgymnasium

Schüler/-innen an beruflichen Schulen nach Jahren



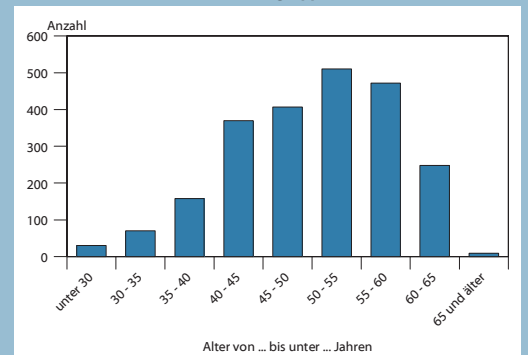
Schüler/-innen			
Merkmal	2006	2007	
	insgesamt	insgesamt	weiblich
Schüler/-innen nach Schularten und Ausbildungsrichtungen			
Berufsschule (ohne BVM)	42 968	41 672	16 223
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	2 124	2 095	529
Fertigungsberufe	18 522	17 949	1 486
technische Berufe	358	335	157
Dienstleistungsberufe	21 677	21 111	13 957
sonstige	287	184	76
Berufsvorbereitende Maßnahmen	4 935	4 229	1 590
Berufsvorbereitungsjahr	1 295	1 007	364
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	3 640	3 222	1 226
Berufsfachschule	3 800	2 962	2 198
Hauswirtschaft	1 175	1 003	912
Kinderpflege	744	648	587
Kranken- und Altenpflegehilfe	519	358	264
Informatikkaufleute	72	48	10
Fachinformatik	222	127	8
IT-System-Elektronik	80	48	1
Kaufleute für Bürokommunikation	356	233	176
Masseur und medizinischer Bademeister	320	307	200
sonstige	312	190	40
Höhere Berufsfachschule	7 759	7 555	5 631
Höhere Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe	4 734	4 776	3 789
Höhere Berufsfachschule für Assistenzberufe	1 777	1 634	851
Höhere Berufsfachschule für das Sozialwesen	1 054	992	839
Höhere Berufsfachschule für Kosmetik	194	153	152
Fachoberschule	957	767	343
Wirtschaft	335	216	120
Sozialpädagogik	167	124	99
Bautechnik	65	71	10
Metalltechnik	127	92	12
Elektrotechnik	75	87	5
sonstige	188	177	98
Fachgymnasium	4 038	3 744	1 808
technischer Zweig	1 033	927	220
wirtschaftlicher Zweig	1 604	1 466	780
ernährungs- und hauswirtschaftlicher Zweig	281	235	165
Gesundheit und Soziales	594	586	479
sonstige	526	530	164
Fachschule	2 394	2 408	1 508
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	241	236	69
technische Berufe	258	245	11
Dienstleistungsberufe	1 895	1 927	1 428

Schüler/-innen an beruflichen Schulen nach Schularten



Absolventen/Abgänger/Lehrkräfte			
Merkmal	2005	2006	2007
Absolventen/Abgänger der beruflichen Schulen nach Schularten			
Berufsschule (ohne BVM)	13 809	13 652	13 607
Berufsvorbereitende Maßnahmen	4 560	4 403	4 521
Berufsfachschule	1 098	1 055	1 155
Höhere Berufsfachschule	2 343	2 714	2 652
Fachoberschule	884	693	698
Fachgymnasium	1 117	1 102	1 160
Fachschule	742	738	763
Insgesamt	24 553	24 357	24 556
Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppen			
Alter von ... bis unter ... Jahren			
unter 30	27	28	30
30 - 35	74	69	70
35 - 40	241	205	158
40 - 45	399	387	370
45 - 50	416	401	407
50 - 55	539	525	510
55 - 60	418	466	472
60 - 65	245	239	248
65 und älter	11	11	9
Insgesamt	2 370	2 331	2 274

Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an beruflichen Schulen 2007 nach Altersgruppen



Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an beruflichen Schulen nach Jahren

